

# BERUFLICHE SCHULE

Eugen-Semle-Str. 9  
72108 Rottenburg  
Tel. 07472 / 93 70-0  
Fax 07472 / 93 70 70

# ROTTENBURG

E-Mail: [info@BSRottenburg.de](mailto:info@BSRottenburg.de)  
Internet: [www.BSRottenburg.de](http://www.BSRottenburg.de)

## Zweijährige Gewerblich-Technische Berufsfachschule Fachrichtung Metalltechnik

### 1. Ausbildungsziel

Die zweijährige **gewerblich-technische Berufsfachschule** ist für Hauptschulabgänger gedacht, die eine Ausbildung in technischen Berufen anstreben. Der Besuch dieser Schule dauert zwei Jahre und vermittelt eine solide **technische Grundausbildung** sowie eine **vertiefte Allgemeinbildung**. Das Abschlusszeugnis der zweijährigen gewerblich-technischen Berufsfachschule ist **voll gleichwertig mit dem Realschulabschluss** und berechtigt z. B. zum

- ⇒ Eintritt in eine duale Ausbildung im gewerblich-technischen Bereich in Handwerk und Industrie.
- ⇒ Übergang in das Technische Gymnasium (Voraussetzung ist bei den Kernfächern Deutsch, Englisch, Mathematik mindestens ein Notendurchschnitt von 3,0).
- ⇒ Eintritt in ein kaufmännisches oder technisches Berufskolleg. In 2 Jahren kann der/die „Staatlich geprüfte Wirtschaftsassistent/in“, bzw. „Techn. Assistent/in“ absolviert werden. Gleichzeitig kann die Fachhochschulreife mit erworben werden.

### 2. Aufnahme:

Voraussetzung für die Aufnahme in die zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule ist:

- ⇒ der Hauptschulabschluss, wobei ein Durchschnitt von mindestens 3,0 aus den Noten der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik sowie im Fach Deutsch mindestens die Note „befriedigend“ und in den Fächern Englisch und Mathematik jeweils die Note „ausreichend“ erreicht sein muss,
- ⇒ oder das Jahreszeugnis der Klasse 8 der Hauptschule, wenn in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note „gut“ erreicht wurde,
- ⇒ oder das Zeugnis mit dem Versetzungsvermerk in die Klasse 10 der Realschule oder Klasse 9 des Gymnasiums (G8),
- ⇒ oder das Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder Klasse 8 des Gymnasiums (G8), wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf,
- ⇒ oder der Nachweis eines diesen Zeugnissen gleichwertigen Bildungsstandes.

### 3. Probezeit

Die Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Auf Grund der Noten des Halbjahreszeugnisses wird über das Bestehen der Probezeit entschieden. Bei Nichtbestehen kann die Schule trotzdem mit allen Pflichten bis zum Ende des ersten Schuljahres weiter besucht werden. Sind am Ende des ersten Schuljahres die Versetzungsvoraussetzungen erfüllt, entfällt die Verpflichtung, die Schule verlassen zu müssen.

*bitte wenden*

#### 4. Unterrichtsfächer und Stundentafel (Berufsfeld Metalltechnik)

Schuljahr	1.	2.
<b>Pflichtfächer</b>		
Religionslehre	2	1
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2
Sport	2	2
Mathematik	3	4
Physik oder Chemie	2	2
Berufsfachliche Kompetenz	4	4
Projektkompetenz		
Berufspraktische Kompetenz	9	9
<b>Wahlpflichtfächer</b>	4	4
Wirtschaftskompetenz		
IT-Kompetenz		

#### 5. Abschluss:

Die Abschlussprüfung verleiht die „Fachschulreife“ (Mittlere Reife). Bei einem erfolgreichen Besuch kann maximal 1 Jahr auf eine anschließende duale, technische Ausbildung angerechnet werden.

#### 6. Weiterführende Bildungsgänge:

- ⇒ Besuch eines Technischen Gymnasiums, des Berufskollegs für physikalisch-technische Assistenten oder des kaufmännischen Berufskollegs I und II, um das Abitur bzw. die Fachhochschulreife zu erwerben.
- ⇒ Technische Ausbildung im Metallbereich, bei Handwerk oder Industrie. Nach der Anrechnungsverordnung der IHK- und HK Reutlingen kann die Ausbildung in einem Metallberuf sofort im zweiten Ausbildungsjahr begonnen werden, z.B. als Industriemechaniker, Schlosser, etc.
- ⇒ Nach einigen Jahren praktischer Berufserfahrung ist über Fachschulen der Aufstieg zum Meister und Techniker möglich. Mit der Fachhochschulreife bzw. Hochschulreife kann an einer Fachhochschule bzw. Universität im Bereich der Ingenieur-Wissenschaft studiert werden.

#### 7. Kosten:

Wie an allen öffentlichen Vollzeitschulen besteht **Schulgeld- und Lernmittelfreiheit**. Für Schüler, deren kürzeste öffentliche Wegstrecke zwischen Wohnung und Schule mehr als 3 km beträgt, übernimmt das Land bis auf einen Eigenanteil von monatlich **€29,10** die Fahrtkosten.

#### 8. Anmeldung:

Sie ist persönlich oder schriftlich bis spätestens **1. März** jeden Jahres einzureichen. Das Halbjahreszeugnis der Klasse 9 ist der Anmeldung beizufügen bzw. bis Anmeldeschluss nachzureichen (Bitte keine Bewerbermappe bzw. Lebenslauf einreichen).

Das Schuljahreszeugnis ist spätestens bei der Aufnahme einzureichen. Wenn die Bewerberzahl die Aufnahmefähigkeit übersteigt, findet ein Auswahlverfahren statt.

Schüler, die sich rechtzeitig angemeldet haben, erhalten eine schriftliche Benachrichtigung bezüglich der Aufnahme in die zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule.

**Formulare** sind im Sekretariat oder auf der Homepage der Schule erhältlich.

#### Öffnungszeiten des Sekretariats:

Mo bis Do jeweils von 07:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr– 15:30 Uhr,

Fr von 07:30 Uhr – 11:30 Uhr.